

TSG Aktuell Spielzeit 2024/2025





Sonntag, 27. Oktober 2024, 15.00 Uhr

Landesliga-Spielpaarung: TSG Dülmen - TuS Haltern





Dülmen

Auf der Flage 42 / Ecke Coesfelder Straße





- Dauerhafte Niedrigpreise
- Tolle Sonderangebote u. Preis- "Highlights"
- Top-Frische
- Kontrollierte Premium-Fleischqualität
- Viele Serviceleistungen
- > 100 kosteniose Parkplätze direkt am Haus
 - Freundliche Mitarbeiter

Herzlich willkommen im

EDEKA-Aktiv Markt



Die Meistergriller



Gerhard Wagner, Vorsitzender der TSG

Vorwort

Liebe Sportfreunde!

Heute möchte ich Sie ganz herzlich zu unserem Heimspiel in der Landesliga 4 in der Saison 2024/25 gegen TuS Haltern begrüßen.

Die 1. Mannschaft ist zurzeit unser Sorgenkind. Gegen das Ligaschlusslicht Vorwärts Wettringen musste sie in eine 2:4-Niederlage einwilligen. Und auch beim Auswärtsspiel in Nordkirchen gelang den Blau-Gelben nur ein 0:1. Nach dieser Null-Runde rutschten sie mit 11:18 Toren und 8 Punkten auf den vorletzten Tabellenplatz.

Der 2. Mannschaft gelang zuhause gegen SV Gescher II ein 2:1-Sieg und auch beim SuS Olfen hieß es nach 90 Minuten 3:1. Mit 6 Punkten im Gepäck freuen sie sich bei 15:21 Toren und 15 Punkten über einen 10. Platz.

Die 3. Mannschaft verlor beim SV Eggerode mit 0:3 und erreichte gegen DJK/VfL Billerbeck III ein 1:1. Das bedeutet bei 22:20 Toren und 16 Punkten ein 9. Platz.

Inhalt

Vorwort und Impressum	3
Interview mit dem Trainer der 1. Mannschaft	4
Arbeitseinsatz am 02.11.2024	4
TSG mit schwacher Leistung gegen Schlusslicht	5
Landesliga Staffel 4, Tabelle und Spielplan	6
Spiel-Ergebnisse Landesliga, Staffel 4	7
Spielerstatistik Landesliga, Staffel 4	8
TSG mit Reaktion gegen Nordkirchen	9
EM-Tippkönige geehrt	10
Veranstaltungssaal im TSG-Clubheim komplett überarbeitet	10
Unser neuer Veranstaltungssaal zu mieten!	11
Zweite stößt den Bock um	12
TSG mit Überraschungscoup in Olfen	12
Kreisliga A2, Tabelle, Spielplan und Spiel-Ergebnisse	13
Kreisliga C2, Tabelle, Spielplan und Spiel-Ergebnisse	14
Einladung zur Jahreshauptversammlung am 30.10.2024	15
Damen schlagen Tabellenführer	16
Zu Hause nur ein Punkt	16
Frauen Kreisliga A, Tabelle, Spielplan und Spiel-Ergebnisse	17
Erfolge für Nachwuchs der TSG Dülmen	18
Damen mit neuen Trikots und Verstärkung im Trainerteam	18

Impressum

Herausgeber:

Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

Grenzweg 100 48249 Dülmen Tel.: (02594) 94 92 51 Fax: (02594) 7 83 19 60

www.tsg-duelmen.de Marketingabteilung:

Vorstand Marketing und Finanzen Christian Scholz

Email: christian_scholz@hotmail.de

Redaktion:

Ulrich Trappe, Tobias Kollenberg, Markus Helmer, Timo Niklasch, Thomas Reinermann

Titelfoto: E2-Junioren

Erscheinungsweise: 15 Mal im Jahr

Nachdruck und Aufnahme in Onlinedienste sowie Vervielfältigung auf Datenträger nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung der Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

Wir möchten Sie heute bereits darauf hinweisen, dass am Samstag, dem 23. November um 14 Uhr das Viertelfinale im Kreispokal stattfindet. Wenn Sie Lust haben, begleiten Sie die Blau-Gelben zum Kreisliga B-Ligisten Almsick. Almsick ist eine kleine Bauerschaft in der Nähe von Stadtlohn.

Heute begrüßen wir das Team vom TuS Haltern. Da Haltern im letzten Spiel gegen die Hammer SpVg gewinnen konnte, stiegen sie mit 11 Punkten und 13:21 Toren auf den 10. Platz. Sie werden versuchen, weitere Punkte in Dülmen mitzunehmen. Unsere Blau-Gelben werden jedoch um jeden Punkt kämpfen müssen, um den Abstiegsplätzen zu entkommen. Dazu brauchen sie viel Kraft, Siegeswillen und sie müssen sich an ihre alten fußballerischen Fähigkeiten erinnern.

Wir wünschen Ihnen, liebe Zuschauer, ein interessantes und sportlich faires Spiel mit vielen Toren. Viel Spaß beim Lesen unserer Stadionzeitung.

Mit sportlichem Gruß

Gerhard Wagner

(1. Vorsitzender der TSG Dülmen)

Trainerinterview mit Ahmed Ibrahim



Ahmed Ibrahim

TSG Aktuell:

Lieber Ahmed. Nachdem sich die Truppe gefangen zu haben schien, gab es zuletzt wieder drei Niederlagen in Folge. Deine Sicht?

Ahmed Ibrahim:

Zu Senden habe ich ja in der letzten Ausgabe schon was gesagt. Gegen Wettringen liefern wir ein Spiel ab, was nicht geht. Da brauche ich auch nichts zu analysieren, denn das war eher eine Mentalitäts- bzw. Kopfsache. Die Trainingswoche war gut vor dem Spiel.

Aber an dem Tag hat man dann nichts davon gesehen. Das zweite Tor zum Beispiel war dann für den Tag bezeichnend. Wir stehen mit drei Mann am Gegner und lassen ihn einfach zum Schuss kommen. Das ist dann eine Sache des Willens, des ge-Arbeitens meinsamen gegen den Ball. Gegen Nordkirchen waren diese Elemente dann wieder da, auch wenn es am Ende nicht für einen Punkt gereicht hat, der uns natürlich sehr gut getan hätte. Aber nach dem Nordkirchen-Spiel blicke ich wieder ganz anders auf die Mannschaft als nach dem Wettringen-Spiel.

TSG Aktuell:

Du könntest ja auch anmerken, dass die Mannschaft personell aus dem letzten Loch pfeift.

Ahmed Ibrahim:

Was bringt mir und uns das? Wir haben elf Jungs auf dem Platz. Die müssen ihr Herz in den 90 Minuten auf dem Platz las-

sen. Natürlich wird die Situation nicht besser personell. Drese und Mario haben sich ja jetzt noch zu den Verletzten gesellt. Uns hilft es nicht zu jammern und ich will hier keinen haben, der das als Alibi nutzt. Es geht jetzt einzig und allein darum, unten gemeinsam rauszukommen. Ich erwarte nur eins: Ieder, der im Kader ist, stellt sich voll in den Dienst des Teams, nimmt seine Rolle an und gibt alles für die TSG. Egoisten können wir nicht gebrauchen bis zum 30.06.25. Ich bin hier nicht zu meinem Herzensverein zurückgekommen, um die Segel zu streichen. Ich werde hier alles dafür tun, dass wir uns fangen. Wir werden im Abstiegskampf bestehen, wenn wir zusammen stehen.

TSG Aktuell:

Der Kader ist wie schon erwähnt arg ausgedünnt derzeit. Ist im Winter eine Auffrischung geplant?

Ahmed Ibrahim:

Geplant ist das, denn natürlich fehlt derzeit auch der interne Konkurrenzkampf im Training ein Stück weit. Philipp Schulte und Manni arbeiten im Hintergrund daran. Nur ist doch auch klar: Im Winter ist es unheimlich schwierig im Amateursport große Dinge zu ändern, denn ohne Freigabe der abgebenden Vereine ist dem Ganzen ein Riegel vorgeschoben. Zudem: Wer eine gute Rolle spielt in seinem Verein aus unteren Ligen, wird ganz sicher nicht freigegeben. Wer aus höheren Ligen kommt, kommt ohne Spielpraxis. Das ist alles kein Allheilmittel und wir müssen uns selbst aus dem Sumpf ziehen mit unseren Jungs. Wir müssen vom Kopf her so an die Sache rangehen, dass wir es aus uns selbst heraus rumreißen. Um auf die Ausgangsfrage zurück zu kommen: Klar versuchen wir den Kader zu verstärken, aber das hängt nicht nur an uns.

Arbeitseinsatz am 02.11.2024

Am 02.11.2024 findet morgens der Arbeitseinsatz der Jugendabteilung statt. Neben den Trainern der Junioren dürfen auch gerne Kinder und Jugendliche ab 09.00 Uhr helfen. Es gilt, den Kunstrasen und den kleinen Kunstrasen "winterfest" zu machen, Unkraut zu jähten und grundsätzlich "Klar Schiff" zu machen. Auch Eltern unserer TSG-Kinder sind herzlich eingeladen zu helfen. Schüppen, Eimer, Freischneider und sonstiges Arbeitsgerät kann gerne mitgebracht werden.



I. Mannschaft

TSG mit schwacher Leistung gegen Schlusslicht

In der Aufstiegssaison in der Bezirksliga unantastbar, zwei Jahre mit an der Spitze der Landesliga, inklusive Aufstiegsrelegation und Kreispokalsieg. Die letzten Jahre waren für die TSG Dülmen eine Erfolgsgeschichte. Die harte Realität in dieser Saison: Abstiegskampf.

Mit 2:4 verloren die Blau-Gelben am Sonntag gegen das Schlusslicht Vorwärts Wettringen. Und vor allem aufgrund der zweiten Halbzeit nicht einmal unverdient. "Wir stecken ganz tief unten drin", musste Trainer Ahmed Ibrahim feststellen. Ein Grund: "Wir tun alles dafür, dass es gegen uns läuft."

Dabei lief es zunächst einmal für die TSG Dülmen. Yannick Dresemann traf mit einem abgefälschten Schuss aus 18 Metern zur Führung (17.), es war der erste zwingende Torabschluss. Ein Ballverlust im Mittelfeld leitete den Ausgleich ein. Eine scharfe Hereingabe von der rechten Seite schob Schnermann am zweiten Pfosten ein. Für Wettringen war es ebenfalls Torschuss Nummer eins.

Doch die Dülmener gingen wieder in Führung. Kai Zalewski schickte auf rechts Alexander Kock auf die Reise, der platziert ins lange Eck vollendete. Doch die Führung hielt wieder nicht lange. Diesmal hatte Noah Schilling viel Platz und sein Schuss aus 20 Metern schlug flach neben dem Pfosten ein (44.). Mit dem Pausenpfiff



Tobias Korte (am Ball) und die TSG Dülmen müssen sich nach dem 2:4 gegen Wettringen mit dem Abstiegskampf beschäftigen.

vergab Patrick Besler die Chance zur erneuten Führung, sein Schuss nach einer Ecke ging drüber.

Nach dem Seitenwechsel waren die Gäste gleich da. Noah Schilling scheiterte doppelt an TSG-Keeper Roman Johannemann. Die beste Chance der TSG in der gesamten zweiten Hälfte hatte Alexander Kock. Er hatte Wettringens Keeper auch schon umrundet, schoss aber drüber (56.). Und so waren es die Gäste, die innerhalb von 120 Sekunden die Partie entschieden. Nils Bussmann köpfte nach einem Eckball zum 2:3 ein, Johannemann bekam zwar die Finger an den Ball, konnte den Einschlag aber nicht verhindern. Zwei Minuten später Schnermann nach einer überragenden Flanke von der rechten Seite zur Stelle und köpfte zur Entscheidung ein.

In der Schlussviertelstunde

konnten die Dülmener nichts mehr daran rütteln, dass es auch im fünften Heimspiel der Saison keinen Sieg gab. Philip Benterbusch iagte seinen Schuss aus acht Metern über das Tor. "Wir waren behäbig, haben zu viele Ballkontakte gebraucht, waren überhaupt nicht zielstrebig", bilanzierte TSG-Tainer Ahmed Ibrahim. Die Marschrichtung für die kommenden Wochen:

"Wir haben nur eine Möglichkeit und müssen an uns arbeiten. DZ

TSG:

Johannemann, T. Korte, M. Espeter, Dresemann (60. Friedag), Kock, Zalewski (85. C. Korte), R. Espeter, Arnsmann (80. Alnaji), Benterbusch, Sachabutdinov (80. Alnemek), Besler.

Tore:

1:0 Y. Dresemann (17.), 1:1 J. Schnermann (29.), 2:1 Alexander Kock (38.), 2:2 Noah Schilling (44.), 2:3 Nils Bussmann (71.), 2:4 J. Schnermann (73.).



Ratlosigkeit nach dem Spiel: TSG-Coach Ahmed Ibrahim (I.) und Dominik Arnsmann auf der Bank.

Spielplan/Tabelle Fußball Landesliga, Staffel 4

Begegnungen des 12. Spieltages

12. Spieltag: Sonntag, 27. Ok	12. Spieltag: Sonntag, 27. Oktober 2024							
Ibbenbürener SpVg. Fr. 25.10.	:	Werner SC						
DJK Borussia Münster	:	Westfalia Gemen						
VfL Senden	:	Vorwärts Wettringen						
SV Dorsten-Hardt	:	FC Nordkirchen						
TSG Dülmen	:	TuS Haltern						
Hammer SpVg	:	DJK Eintr. Coesfeld						
SC Altenrheine	:	SV Rot-Weiß Deuten						
FC Epe	SV Burgsteinfurt							
Spielfrei:	SV Eintra	cht Ahaus						

Begegnungen des 13. Spieltages

13. Spieltag: Sonntag, 3. November 2024								
FC Nordkirchen	:	VfL Senden						
SV Eintracht Ahaus	:	DJK Borussia Münster						
Westfalia Gemen	:	Ibbenbürener SpVg.						
Werner SC	:	FC Epe						
SV Burgsteinfurt	:	SC Altenrheine						
DJK Eintr. Coesfeld	:	TSG Dülmen						
TuS Haltern	:	SV Dorsten-Hardt						
SV Rot-Weiß Deuten : Hammer SpVg								
Spielfrei: \	√orwärts \	Wettringen						



Landesliga Westfalen, Staffel 4, Herren Saison 2024/2025

PI.	Verein	Sp.	g	u	V	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SV Eintracht Ahaus	11	9	0	2	28:17	11	27
2.	FC Nordkirchen	11	8	1	2	30:12	18	25
3.	VfL Senden	10	7	0	3	20:15	5	21
4.	Ibbenbürener Spvg.	11	6	2	3	17:15	2	20
5.	Westfalia Gemen	10	6	0	4	25:17	8	18
6.	Hammer SpVg	10	6	0	4	17:12	5	18
7.	SV Burgsteinfurt	10	5	2	3	24:15	9	17
8.	SV Rot-Weiß Deuten	10	5	2	3	19:16	3	17
9.	DJK Borussia Münster	11	4	2	5	23:22	1	14
10.	TuS Haltern	11	3	2	6	13:21	-8	11
11.	SV Dorsten-Hardt	10	3	2	5	16:26	-10	11
12.	DJK Eintr. Coesfeld	10	3	2	5	18:29	-11	11
13.	Werner SC	10	3	1	6	18:21	-3	10
14.	SC Altenrheine	10	3	1	6	17:23	-6	10
15.	FC Epe	10	3	0	7	23:25	-2	9
16.	TSG Dülmen	10	2	2	6	11:18	-7	8
17.	Vorwärts Wettringen	11	2	1	8	16:31	-15	7

Spiel-Ergebnisse (Landesliga, Staffel 4) auf einen Blick

Spiel- Ergebnisse auf einen Blick	Ahaus	Altenrheine	Burgsteinfurt	Deuten	Dorsten-Hardt	TSG Dülmen	DJK Coesfeld	Ере	Gemen	Haltern	Hammer SpVg	Ibbenbüren	Münster	Nordkirchen	Senden	Werner SC	Wettringen
Eintracht Ahaus				4:0	3:1					2:0						2:1	3:2
SC Altenrheine					0:1					2:0	1:3	3:1					4:0
SV Burgsteinfurt	2:3						4:0					0:2		2:2		3:2	
SV RW Deuten			2:1					2:1	3:1	1:1			4:1				
SV Dorsten-Hardt								4:1	0:3		1:4	2:2	0:5		0:2		
TSG Dülmen	0:3	1:1			3:3							1:2					2:4
DJK Eintr. Coesfeld	2:4	4:1		1:5								4:2				3:2	
FC Epe		5:2				0:1	5:1							2:3	2:3		
Westfalia Gemen	4:1		1:2				3:0							0:6	5:0		
TuS Haltern			0:4				1:1	4:3	3:1		2:1		2:3				
Hammer SpVg						0:2		3:1					2:1	1:0	0:2		
Ibbenbürener SpVg				3:0						2:0	1:0						0:0
Borussia Münster			3:3			2:1	2:2							0:2	5:0		
FC Nordkirchen	4:1	5:2		2:1		1:0						1:2				4:1	
VfL Senden	1:2	3:1				2:0						4:0				3:0	
Werner SC				1:1					0:3	1:0			5:1				5:1
Vorwärts Wettringen			0:3		3:4			2:3	2:4		1:3		1:0				



Spielerstatistik Fußball Landesliga, Staffel 4

Spielerkader:	gegen Ahaus	in Münster	gegen Ibbenbüren	in Epe	gegen Altenrheine	in Hamm	gegen Dorsten-Hardt	in Senden	gegen Wettringen	in Nordkirchen	gegen Haltern	in Coesfeld	Spiele	Tore
Alnemek, Fadi (19)	Α	А	Α	E	А	E	Α	Α	E	Α			10	
Alnaji, Karam (13)	E	E	Е		E	E	Ш	Ш	Ш	Ш			9	1
Aresu, Gioel (11)						E							1	
Arnsmann, Dominik (17)	Α	×	×	×		E	×	×	Α				8	
Beilcke, Niklas (25) T														
Benterbusch, Philip (21)	×					×		E	×	×			5	1
Besler, Patrick (31)	×	×	×	×	×	E	×	×	×	×			10	
Dresemann, Yannick (8)	Α	×	Α	×	×	×	×		Α				8	3
Espeter, Mario (6)			×	×	×	×			×				5	
Espeter, Roman (14)	Α	×	E	×	×	×	×	×	×	×			10	
Friedag, Calvin (27)	E	Α		E	Α	Α		Α	E	×			8	
Hypki, Noah (2)			E										1	
Ivanovic, Noah (18)	×	×	×	A	×	×	×	×		E			9	2
Johannemann, Roman (20) T						×	×	×	×	×			5	
Kettner, Robin (16)	×	Α											2	
Klein, Arne (15)														
Kock, Alexander (9)	E	×	×	×	×	А	×	×	×	×			10	3
Korte, Christian (24)	E	×	×	Α			E	E	E	E			8	
Korte, Tobias (4)	×		Α	Α	E	Α	Α	Α	×	×			9	1
Kraß, Simon (1) T	×	×	×	×	×								5	
Majewski, Sven (3)		E		E	E		E	E		Α			6	
Sachabutdinov, Andrej (23)	E	E	Α	E	Α	А	A	Α	A	Α			10	
Yildirim, Baran (5)														
Zalewski, Kai (10)	Α		E	А	×	Α	×	×	Α	×			9	
Spielausgang:	0:3	2:1	1:2	O:1	1:1	0:2	3:3	2:0	2:4	1:0				
Erklärungen:	E= A=	durch einge ausge = Abe	ewech	selt selt										





I. Mannschaft

TSG mit Reaktion gegen Nordkirchen

Trotz einer 0:1-Niederlage beim Westfalenliga-Absteiger FC Nordkirchen, zeigte die TSG eine Reaktion auf die ganz schwache Leistung der Vorwoche gegen Wettringen. Lediglich in der 46. Minute pennte man, als es zu einem Missverständnis in der Hintermannschaft kam. Bis dahin verteidigte die TSG solide alles weg und spielte auch nach vorne keinen schlechten Ball, ohne jedoch die ganz großen Chancen herauszuarbeiten. Die Defensive hingegen arbeitete konzentriert, eng mannschaftsdienlich zusammen. Hätte Daniel Seidel nicht das Missverständnis in der 46. Minute ausgenutzt, so wäre der Punkt auch mehr als verdient gewesen. Zu allem Überfluss gab Schiri Marian Zabell und sein Team Ausgleich den durch



Der eingewechselte Noah Ivanovic hatte den Ausgleich auf dem Fuß in Nordkirchen. DZ-Foto: Jürgen Primus

Karam Alnaji in der 85. Minute wegen vermeintlichen Abseits nicht. Eine ganz enge Kiste. Mehrere Blau-Gelben berichteten davon, dass es wohl kein Abseits gewesen sei. Letzten Endes irrelevant, denn wieder konnte man keine Punkte auf der Habenseite verbuchen.

Ahmed Ibrahim: "Wir sind in einer beschissenen Situation. Und da passt das Spiel zu. Heute kann ich den Jungs keinen Vorwurf machen. Wir haben so gespielt, wie ich mir das in den nächsten Wochen wünsche. Mit Leidenschaft, konzentriert. Die Enttäuschung ist natürlich riesengroß, aber so blöd das dann klingt. Darauf können wir aufbauen."

TSG:

Johannemann, Majewski (85. C. Korte), T. Korte, Kock, Zalewski, R. Espeter, Besler, Friedag, Sachabutdinov (73. Alnaji), Benterbusch, Alnemek (62. Ivanovic.

Tore:

1:0 Daniel Seidel (46.),



EM-Tippkönige geehrt

Im Rahmen der Jugendtrainersitzung wurden am 08.10.2024 die Gewinner der EM-Tipprunde geehrt. Ca. 40 Teilnehmer hatten zur EM mitgetippt. Das viel Fachwissen vorhanden ist, zeigten die Ergebnisse, denn mit Jonas Allkemper und Dirk Steffens waren zwei Vorstände unter den ersten fünf Tippern. Warum Oli Nacke und Oli Gerson so weit vorne standen, bleibt allerdings als Borussia Dortmund-Fans ein Rätsel. Das unsere Jugend auf Zack ist, zeigte Leo Gerding, der Fünfter wurde und ein schönes Taschengeld einstrich. Die Hälfte des Einsatzes kam der Jugendkasse zu Gute.



von links: Oli Nacke, Leo Gerding und Dirk Steffens.

Veranstaltungssaal im TSG-Clubheim komplett überarbeitet

Eine neue Decke mit LED-Leuchten, ein neuer Anstrich, eine neue Küche und komplett sanierte Toiletten. Der Veranstaltungssaal im Clubheim der TSG Dülmen hat in den vergangenen Wochen ein komplett neues Gesicht bekommen. Unter der Koordination von Hartmut Gerson und Andreas Becks packten viele Helfer mit an. "Wir haben vieles in Eigenleistung gemacht", bedankt TSG-Vorsitzender Gerd Wagner bei Gerson, Becks sowie Kevin Engbers, Julian Terwocht, Julian Schlotmann, David Juraschek und Tho-



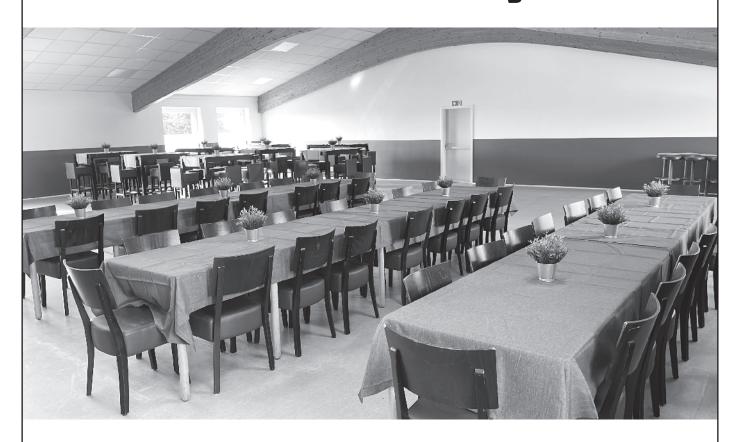
Hartmut Gerson, Ralf Hehemann und Gerd Wagner (v.l.) stellen den komplett überarbeiteten Veranstaltungssaal im TSG-Clubheim am Grenzweg vor. DZ-Foto: Hülsheger

mas Flender. Unterstützung erhielt die TSG zudem von Fiebig Trockenbau, Elektro Gövert, Sanitär Daldrup und dem G&P-Küchenstudio.

Der Saal kann für Familienfeiern oder Betriebsfeste mit bis zu 200 Personen gemietet werden. Falls gewünscht, können Essen, Getränke und ein Thekenteam mitgebucht werden. "Die ersten Feiern haben stattgefunden", berichtet Gerd Wagner.

Wer Interesse an einer Feier im TSG-Heim hat, kann sich bei Gerd Wagner unter Tel. 02594-87728 melden.

Unser neuer Veranstaltungssaal!



Geburtstage, Familienfeiern, Betriebsfeiern, etc.



II. Mannschaft

Zweite stößt den Bock um

Mit einem 2:1 Heimsieg gegen die Zweite Mannschaft des SV Gescher stieß die Reserve der TSG den Bock um, nachdem der letzte Sieg vom dritten Spieltag gegen die DJK Dülmen eingefahren werden konnte. Und die Leistung war hervorragend, genau wie das Spiel sehr ansehnlich von beiden Mannschaften geführt wurde. Von Beginn an machte die Reserve Druck. Vor allem Sven Majewski über rechts sorgte immer wieder für gefährliche Durchbrüche über seine Seite und somit für Gefahr vor dem Gescheraner Strafraum. So war es dann auch Majewski, der sich selbst belohnte und von halbrechts schön mit dem Außenrist ins lange Eck zur 1:0 Führung einschob. Flo Schwarz hätte in der Folge die Führung erhöhen können. Dennoch kamen die Gescheraner nun besser ins Spiel. Wie die TSG versuchten die Glockenstädter überwiegend fußballerisch zum Erfolg zu kommen, was ihnen in der 26. Minute auch durch Tschiskale gelang. Der Ausgleich sorgte jedoch wiederum für eine Wende im Spiel und die TSG fand wieder besser ins Spiel. Kurz vor der Halbzeit war es Flo Schwarz, der am langen Pfosten lauernd auf 2:1 stellte. Dass dieses Resultat das Endergebnis war, konnte man eigentlich nicht erwarten, denn beide Teams agierten mit offenem Visier und offensiv. Dazu zeigten auch beide Teams guten Fußball. Simon Krass konnte sich einmalig in einer Eins-zu-Eins Situation auszeichnen und somit den Sieg festhalten, während auf der anderen Seite mehrfach, vor allem rund um die 55. Minute, die Chance zur Vorentscheidung bestand. Am Ende war es einerlei, denn die drei Punkte bleiben am Grenzweg und die Durststrecke von sechs Spielen ohne Sieg hatte ein Ende.



TSG mit Überraschungscoup in Olfen

Fußball ist ein seltsamer Sport. Da gewinnt die Zweite Mannschaft der TSG sechs Spieltage nicht, tritt teils blutleer auf (gegen DJK Dülmen 0:3), stößt dann den Bock gegen SV Gescher um und schlägt in der Folgewoche den Spitzenreiter von SuS Olfen vollkommen verdient mit 3:1 auf fremden Platz. Das alles unter erheblichen Personalsorgen mit Jungs aus der Dritten, die auf der Bank Platz nehmen.

Wie gegen Gescher zeigte die TSG eine bärenstarke Mannschaftsleistung, aus der laut Trainer Fritzsche "keiner hervorstach", denn man bestand als Team. Teils leicht erkrankt, sich in den Dienst der Mannschaft stellend (Paul Dierkes), stand die TSG etwas tiefer und machte so das Spielfeld eng für die Heimmannschaft. Die Taktik ging auf, denn nach vorne konnte dennoch immer wieder Gefahr ausgestrahlt werden. So hätte Hendrik Volle schon vor dem 1:0 durch eben leicht verschnupften Dierkes in der 35. Minute für die Führung der TSG sorgen können.

Nach dem Halbzeitpfiff kam es direkt zum Ausgleich für die Olfener und eine Phase, in der die TSG etwas leiden musste, teils auch ein wenig Matchglück hatte (Pfosten und Latte), aber fortlaufend auch eigene Chancen besaß, das Spiel auf ihre Seite zu ziehen. In der 61. Minute war es Daniel Ivanovic, der für die Führung sorgte. Wiederum Volle hätte nach Abschluss von Felix Wies per Kopf für die Vorentscheidung sorgen müssen, traf aber das Tor nicht. Das Spiel blieb eng, bis Flo Marklein aus der Dritten in der Nachspielzeit zum 3:1 für die TSG traf.

Fritzsche war nach dem Spiel angetan: "Es ist vielleicht auch manchmal unser Vorteil, dass bei uns keiner weiß, was ihn erwartet. Wir kommen selten als Favorit zum Gegner, können aber an guten Tagen jedem Team wehtun. Heute war es eine großartige, geschlossene Leistung, bei der sich jeder in den Dienst des Teams gestellt hat."

II. Mannschaft (Kreisliga A2) Saison 2024/2025

PI.	Verein	Sp.	g	u	٧	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	Arminia Appelhülsen	12	8	2	2	39:14	25	26
2.	Union Lüdinghausen	12	8	2	2	37:20	17	26
3.	SG Coesfeld 06	12	8	1	3	39:15	24	25
4.	SuS Olfen	12	7	2	3	29:16	13	23
5.	Fortuna Seppenrade	12	7	2	3	37:30	7	23
6.	SuS Legden	12	7	0	5	27:21	6	21
7.	Turo Darfeld	12	5	3	4	17:18	-1	18
8.	DJK SF Dülmen	12	4	4	4	27:26	1	16
9.	Grün-Weiß Nottuln II	12	4	3	5	21:27	-6	15
10.	TSG Dülmen II	12	4	3	5	15:21	-6	15
11.	SV Gescher II	12	3	5	4	24:27	-3	14
12.	SG DJK Rödder	12	3	4	5	17:19	-2	13
13.	DJK Adler Buldern	12	2	4	6	20:37	-17	10
14.	SV Borussia Darup	12	2	2	8	16:31	-15	8
15.	DJK Vorw. Lette	12	2	2	8	18:42	-24	8
16.	GW Hausdülmen	12	2	1	9	15:34	-19	7

Begegnungen des 12. Spieltages

12. Spieltag: Sonntag, 27. Ok	12. Spieltag: Sonntag, 27. Oktober 2024							
TSG Dülmen II		Fortuna Seppenrade						
DJK SF Dülmen	:	Union Lüdinghausen						
SV Borussia Darup	:	Turo Darfeld						
SG DJK Rödder		SV Gescher II						
DJK Vorw. Lette		SuS Olfen						
DJK Adler Buldern	:	Grün-Weiß Nottuln II						
SG Coesfeld 06	:	GW Hausdülmen						
SuS Legden	:	Arminia Appelhülsen						

Begegnungen des 13. Spieltages

13. Spieltag: Sonntag, 3. November 2024							
Grün-Weiß Nottuln II	:	TSG Dülmen II					
Turo Darfeld		SV Gescher II					
SV Borussia Darup	:	DJK SF Dülmen					
Arminia Appelhülsen		SG Coesfeld 06					
Union Lüdinghausen	:	SuS Legden					
Fortuna Seppenrade	:	DJK Vorw. Lette					
GW Hausdülmen	:	DJK Adler Buldern					
SuS Olfen	:	SG DJK Rödder					

Spiel-Ergebnisse (Kreisliga A2) auf einen Blick

Spiel- Ergebnisse auf einen Blick	Appelhülsen	Buldern	SG Coesfeld	Darfeld	Darup	DJK Dülmen	TSG Dülmen II	Gescher II	Hausdülmen	Legden	Lette	Lüdinghausen	Nottuln II	Olfen	Rödder	Seppenrade
Arminia Appelhülsen				0:1		4:1		4:3				2:3	6:0	0:0	4:1	
DJK Adler Buldern					0:5		2:2			0:3				0:3	2:1	
SG Coesfeld 06		0:0		2:0		7:2		8:2			6:0					4:1
Turo Darfeld		3:3	3:1				0:0			2:3	1:1				2:0	
SV Borussia Darup	1:5						0:2				3:1		0:0	0:3	0:3	
DJK SF Dülmen		3:0					3:0	3:3	5:1		5:2					1:4
TSG Dülmen II			1:4			2:1		2:1			2:3	1:2				
SV Gescher II	1:3	2:2			4:0					3:1	1:0					
GW Hausdülmen	1:5			0:2	2:1			0:0		2:3				3:1		1:4
SuS Legden		5:2	0:3				4:0						1:3	0:1	2:1	
DJK Vorw. Lette	0:4	3:5			3:2					1:4					4:4	
Union Lüdinghausen				3:0	5:1			2:2	3:2		5:0				1:2	2:3
Grün-Weiß Nottuln II			3:2	1:2		1:1		2:2	3:2			1:4		1:2		5:3
SuS Olfen			3:1			2:2	1:3		4:0			4:5				5:1
SG DJK Rödder			O:1			0:0	0:0		3:1			2:2				
Fortuna Seppenrade	2:2	7:4		4:1	3:3					3:1			2:1			

III. Mannschaft (Kreisliga C2), Herren Saison 2024/2025

PI.	Verein	Sp.	g	u	٧	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SuS Stadtlohn III	11	9	0	1	41:13	28	27
2.	SV Brukteria Rorup II	12	8	1	3	32:17	15	25
3.	SV Eggerode	11	7	3	1	30:15	15	24
4.	Fortuna Seppenrade II	11	7	1	3	34:22	12	22
5.	DJK Adler Buldern II	11	6	1	4	32:13	19	19
6.	SV Borussia Darup II	11	6	0	5	28:26	2	18
7.	DJK/VfL Billerbeck III	11	5	1	5	23:16	7	16
8.	SG DJK Rödder II	12	5	1	6	32:29	3	16
9.	SG Coesfeld 06 III	11	4	4	3	22:20	2	16
10.	TSG Dülmen III	10	5	1	4	22:20	2	16
11.	DJK Vorw. Lette II	12	4	1	7	23:52	-29	13
12.	DJK Eintr. Coesfeld III	11	3	2	6	23:30	-7	11
13.	Arminia Appelhülsen II	11	3	1	7	22:29	-7	10
14.	SW Beerlage II	11	2	1	8	23:42	-19	7
15.	DJK SF Dülmen III	12	1	0	11	14:57	-43	3

Begegnungen des 12. Spieltages

12. Spieltag: Sonntag,27. Oktober 2024							
SW Beerlage II	:	Fortuna Seppenrade II					
DJK/VfL Billerbeck III	:	Arminia Appelhülsen II					
SV Borussia Darup II	:	DJK SF Dülmen III					
SG DJK Rödder II	:	SV Brukteria Rorup II					
DJK Adler Buldern II	:	DJK Eintr. Coesfeld III					
DJK Eintr. Coesfeld III	:	TSG Dülmen III					
SV Eggerode	:	SuS Stadtlohn III					
Spielfre	i: DJK Voi	w. Lette					

Begegnungen des 13. Spieltages

13. Spieltag: Sonntag, 3. November 2024									
SuS Stadtlohn III		DJK/VfL Billerbeck III							
Arminia Appelhülsen II	:	DJK Eintr. Coesfeld III							
TSG Dülmen III	:	DJK Adler Buldern II							
SG Coesfeld 06 III	:	SW Beerlage II							
SV Borussia Darup II	:	SV Eggerode							
DJK SF Dülmen III	:	SV Brukteria Rorup II							
Fortuna Seppenrade II	:	DJK Vorw. Lette II							
Spielfrei: SG DJK Rödder II									

Spiel-Ergebnisse (Kreisliga C2) auf einen Blick

Spiel- Ergebnisse auf einen Blick	Appelhülsen II	Beerlage II	Billerbeck III	Buldern II	SG Coesfeld 06 III	DJK Coesfeld III	Darup II	DJK Dülmen	TSG Dülmen III	Eggerode	Lette II	Rödder II	Rorup II	Seppenrade II	Stadtlohn II
Arminia Appelhülsen II					1:1			7:0		0:2		2:6	O:1		0:6
SW Beerlage II						3:2				1:3	3:4		2:6		1:3
DJK/VfL Billerbeck III		7:2		2:0	2:0	4:0						2:3			
DJK Adler Buldern II		1:1	3:0				2:3					4:0			
SG Coesfeld 06 III						2:2		4:0	4:2	2:2				1:4	0:1
DJK Eintr. Coesfeld III				0:6				9:1		1:2	3:0		1:1	2:6	
SV Borussia Darup II	3:1	5:2			1:2						6:4	1:0			
DJK SF Dülmen		3:5	1:3	0:7		2:3					2:3	4:3			
TSG Dülmen III	3:4		1:1			2:0 Gna.	2:1						2:3	1:0	
SV Eggerode		4:2		2:0					3:0		2:2		1:3	5:0	
DJK Vorw. Lette II	0:5		2:1	1:6			2:4					4:3			
SG DJK Rödder II		4:0				3:0			2:4	4:4					3:2
SV Brukteria Rorup II	4:1		2:1	0:2	2:3		4:1				6:0				
Fortuna Seppenrade II	3:1		2:0	4:1	3:3		4:3	6:1							
SuS Stadtlohn III							3:0	5:0	2:5		11:0	2:1	2:0	4:2	

TURN-U. SPIELGEMEINDE DÜLMEN e.V.



Fußball – Leichtathletik – Tischtennis

Vereinsanlage: Grenzweg 100, 48249 Dülmen – Clubheim: 0 25 94 / 94 92 50 Internet: www.tsg-duelmen.de e-mail: info@tsg-duelmen.de

Vereinsfarben: Blau-Gelb

Geschäftsstelle:

Di. 09:00 - 11:00 Uhr Do. 18:00 - 19:00 Uhr und nach tel . Vereinbarung

Turn- und Spielgemeinde Dülmen e. V. "Postfach 1515 "48236 Dülmen

An die Mitglieder der TSG Dülmen e.V. □ Vorstand
 Geschäftszimmer: 0 25 94 / 94 84 53
 □ Fußballabteilung
 Julia Wagner (0179-5783955)
 □ Leichtathletikabteilung
 Stephan Gerdemann (0176-20110741
 □ Tischtennisabteilung
 Curd Fischer (0 25 94 – 94 83 74)
 □ Jugend-Fußballabteilung
 Ulrich Lewe (0176 - 23492063)

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 30.10.2024 um 19:00 Uhr Grenzweg 100

Ihre Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen MB

Datum 01.10.2024

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung der Anwesenden
- 2. Totenehrung
- 3. Genehmigung Protokoll der JHV 2023
- 4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 5. Annahme der Tagesordnung
- 6. Geschäftsbericht des Vorstandes
 - Geschäftsführer
 - 1. u. 2. Kassierer
- 7. Berichte der Abteilungen
- 8. Bericht Kassenprüfer / Entlastung des Vorstands
- 9. Neuwahlen
- 10. Neuwahl Kassenprüfer
- 11. Ehrung langjähriger Mitglieder
- 12. Verschiedenes

Mit sportlichen Grüßen

Gerd Wagner Vorsitzender

Damen schlagen Tabellenführer

Eine Woche hatten die Blau-Gelben Fußballfrauen der TSG Zeit, um die zweite Saisonniederlage gegen DJK Eintracht Coesfeld zu verarbeiten, bevor es am Sonntag, den 13.10. zum schwierigen Auswärtsspiel beim ungeschlagenen Tabellenführer TuS Wüllen ging.

Dabei rechnete sich das Trainergespann Franz Wilms und Cedrik Kaminski durchaus etwas aus an diesem Sonntagmorgen, denn zum einen "war nicht alles schlecht gegen Coesfeld", so Franz Wilms, zum anderen hatte man den Spitzenteams aus Epe und Gescher bereits je einen Punkt abgenommen in der laufenden Hinserie. Warum also nicht auch in Wüllen was mitnehmen?

Nicht einmal 10 Minuten waren gespielt, da schienen die Pläne der TSG sich in Luft aufzulösen. 0:2 aus Dülmener Sicht stand es zu diesem Zeitpunkt und es lief zum ersten Mal in der Saison darauf hinaus, dass die Damen in zwei aufeinander folgenden Spielen als Verliererinnen vom Platz gehen müssen.

Aber einmal mehr zeigte sich die überragende Mentalität der Mannschaft. Statt sich zu ergeben nahmen die Damen ihr Herz in die Hand, rappelten sich auf und boten dem Tabellenführer die Stirn. Durch ein Tor von Mannschaftskapitänin "Mickey' Görshop noch vor

der Halbzeit machten die Blau-Gelben das Spiel für die zweite Halbzeit nochmal scharf.

In der zweiten Halbzeit war es abermals die Nummer 10 der TSG, die den zu diesem Zeitpunkt hochverdienten Ausgleich erzielte. Durch einen sehenswerten Treffer von Nina Feitel wurde die Partie vollends gedreht. 3:2 für Dülmen!

Der TuS Wüllen wollte sich dieser Niederlage nicht fügen und drückte auf das Tor von Anni Bülter. Seit Wochen in überragender Form hielt die Dülmener Torfrau jedoch kurz vor Schluss die 3 Punkte für ihr Team fest. Nach dem Schlusspfiff war klar: Die TSG fügt dem TuS Wüllen die erste Saisonniederlage zu und befindet sich nach 8 Spieltagen mit 14 Punkten auf einem hervorragenden 6. Tabellenplatz, punktgleich mit dem Tabellenfünften aus Coesfeld. Ein starkes erstes Saisondrittel für die Mannschaft, die in den vergangenen beiden Jahren stets im Abstiegskampf der Kreisliga A gesteckt hatte.

"Der Frauen- und Mädchenfußball am Grenzweg macht gerade richtig Spaß! Hier entwickelt sich was…" verspricht Julia Wagner aus dem Vorstand der Fußballabteilung.

Weiter so, Mädels! Ihr seid TSG!!!

Zu Hause nur ein Punkt

Nach dem fulminanten Auswärtssieg bei TuS Wüllen am vorherigen Spieltag, gingen die Blau-Gelben Fußballfrauen hoch motiviert und favorisiert in die Partie im Nuhaj-Stadion am Grenzweg gegen Union Wessum.

Die TSG dominierte das Spiel gleich von Beginn an und ging durch Celina Meier verdient schnell in Führung. Auch im weiteren Verlauf der Partie erspielte sich die Mannschaft mehrere hochkarätige Chancen. Union Wessum fand offensiv faktisch nicht statt. Niemand zweifelte an einem weiteren Sieg. Doch die Mannschaft konnte weder in der ersten noch in der zweiten Halbzeit seine Chancen nutzen und versäumte es so, fahrlässig ihre Führung auszubauen. Ein Umstand der sich rächen sollte. Die Gäste aus Wessum nutzten etwa 10 Minuten vor Spielende ihre einzige Torchance zum Ausgleich. Von diesem Schock gelang es den Dülmener Fußballerinnen nicht mehr sich zu erholen. 1:1 hieß es letztlich nach Abpfiff.

Keine Niederlage, aber unterm Strich zwei verlorene Punkte an diesem Sonntag.



Frauen Kreisliga A, Saison 2024/2025

PI.	Verein	Sp.	g	u	٧	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	TuS Wüllen	9	6	2	1	36:15	21	20
2.	SV Gescher	9	6	2	1	25:7	18	20
3.	Fortuna Gronau 09/54	8	6	1	1	22:10	12	19
4.	DJK Eintr. Coesfeld	9	5	2	2	23:13	10	17
5.	Vorwärts Epe	8	5	1	2	28:12	16	16
6.	TSG Dülmen	9	4	3	2	17:13	4	15
7.	SV Union Wessum II	9	4	1	4	15:17	-2	13
8.	SF Ammeloe	8	4	0	4	18:13	5	12
9.	DJK/VfL Billerbeck II	9	4	0	5	12:13	-1	12
10.	FC Ottenstein	9	4	0	5	11:20	-9	12
11.	Westfalia Osterwick	9	3	0	6	20:28	-8	9
12.	SC RW Nienborg	9	3	0	6	14:24	-10	9
13.	VfB Alstätte	8	1	0	7	7:29	-22	3
14.	ASV Ellewick	9	0	0	9	2:36	-34	0

Begegnungen des 10. Spieltages

10. Spieltag: Sonntag, 27. Oktober 2024									
SV Gescher	:	SF Ammeloe							
Vorwärts Epe	:	Fortuna Gronau 09/54							
VfB Alstätte	• •	TSG Dülmen							
SV Union Wessum II	:	DJK/VfL Billerbeck II							
TuS Wüllen	:	SC RW Nienborg							
Westfalia Osterwick		FC Ottenstein							
DJK Eintr. Coesfeld	:	ASV Ellewick							

Begegnungen des 11. Spieltages

11. Spieltag: Sonntag, 3. November 2024									
Vorwärts Epe	:	SV Gescher							
FC Ottenstein	:	DJK Eintr. Coesfeld							
SC RW Nienborg	:	SV Union Wessum II							
SF Ammeloe	:	Westfalia Osterwick							
DJK/VfL Billerbeck II	:	VfB Alstätte							
ASV Ellewick	:	TuS Wüllen							
Fortuna Gronau 09/54	:	TSG Dülmen							

Spiel-Ergebnisse (Kreisliga A) auf einen Blick

Spiel- Ergebnisse auf einen Blick	Alstätte	Ammeloe	Billerbeck II	Coesfeld	TSG Dülmen	Ellewick	Ере	Gescher	Gronau 09/54	Nienborg	Osterwick	Ottenstein	Wessum	Wüllen
VfB Alstätte							0:4				0:2	3:1		1:5
SF Ammeloe	3:1		2:1			6:1			0:3			3:0		
DJK VfL Billerbeck II							0:2			2:0	2:0	6:0		0:2
DJK Eintr. Coesfeld	5:1		1:0					3:5						2:2
TSG Dülmen		3:2		0:2		3:0		0:0					1:1	
ASV Ellewick			O:1				0:8		0:3		0:4	1:2		
Vorwärts Epe					3:3					6:1		1:2	2:1	
SV Gescher	5:0		6:0			4:0								
Fortuna Gronau 09/54	Abs.			1:1							5:4		2:0	1:4
SC RW Nienborg		3:2		0:3		5:0		1:2	0:5					
Westfalia Osterwick				1:4	0:3					3:1			2:3	
FC Ottenstein					3:1			1:0	1:2	1:3				
SV Union Wessum II	4:1	1:0		3:2				1:2						
TuS Wüllen					2:3		5:2	1:1			10:4		5:1	

Erfolge für Nachwuchs der TSG Dülmen



Die B-Juniorinnen der TSG Dülmen feierten einen 4:1-Erfolg über Seppenrade.

Kurz vor den Herbstferien jagten noch zwei Jungenund eine Mädchenmannschaft der TSG Dülmen dem runden Leder hinterher.

Den Anfang machten die B-Juniorinnen, sie hatten in einem Nachholspiel Fortuna Seppenrade zu Gast. Auf Grund von Personalsorgen halfen vier Spielerinnen der C-Mädchen aus, die sich schnell in das Spielsystem einfanden. Clara Steffens sorgte mit ihrem Treffer nach sieben Minuten für den optimalen Auftakt. Danach lieferten sich beide Mannschaften eine offene Partie. Kurz vor dem Pausenpfiff stellte C-Jugendtorhüterin Nele König einmal mehr ihr Können unter Beweis und parierte einen Handelfmeter der Gäste.

Nach der Pause erzielte erneut Steffens das 2:0. Der Anschlusstreffer der Fortunen brachte die TSG auch nicht von ihrem Weg ab. Heidi Bockey und Gesa Kuhz bauten die Führung zum 4:1-Endstand aus.

Ebenfalls Fortuna Seppenrade hieß der Gegner bei den B-Junioren. In einer abwechslungsreichen ersten Halbzeit hatte die TSG die besseren Ideen und lag durch ein Eigentor sowie einem Treffer von Jan Eversmann mit 2:0 in Front. Im zweiten Durchgang zeichnete sich TSG-Torhüter Yann Brandl aus und ließ erst in der Nachspielzeit den 1:2-Anschlusstreffer zu.

Die A-Junioren mussten bei der JSG Oeding/Weseke/ Südlohn antreten. In einer ausgeglichenen Partie sicherten sich die Blau-Gelben einen Punkt. Arne Klein brachte die TSG nach einem Foul an Wisdom Aganmwonyi per Strafstoß in Führung. Nur kurze Zeit später glich die JSG aus stark abseitsverdächtiger Position zum 1:1-Endstand aus.

Damen mit neuen Trikots und Verstärkung im Trainerteam



Unsere Fußballfrauen freuen sich über einen Trikotsatz von unserem neuen Ausrüster, dem Sportartikelhersteller ERIMA. Möglich macht die Neuanschaffung das jahrelange Sponsoring der Firma **Mark Beton Elemente GmbH.** Weiterhin erhält das Trainerteam der Damen Verstärkung. Bianca Reuver (links im Bild), die ihrerseits schon selbst als Kind und Jugendliche für die TSG am Ball war, übernimmt ab sofort das Torwarttraining bei der Damenmannschaft. Die TSG sagt Danke für das tolle Engagement!

Wileczelek Uhlending GmbH Co. KG

Heizung - Sanitär - Klempnerei der Gasfeuerungskundendienst

Linnertstraße 23 - 48249 Dülmen Tel.: 0 25 94 / 8 46 00 - Fax 8 77 58



Ein Weg der sich lohnt, egal wo man wohnt!



Sie finden uns in:
48249 Dülmen
Welte 70 (☎ 0 25 94 / 36 16) und an der
Coesfelder Str. 213 (☎ 0 25 94 / 8 93 07 58)
info@rueskamp-welte.de
www.rueskamp-welte.de





*Ford*PRO™

Gewerbewochen

Jetzt € 13.023,40 Preisvorteil sichern!²

Ford Ranger Wildtrak

Lederlenkrad mit Ziernähten, Ambientebeleuchtung, Außenspiegelgehäuse, im anthraziten "Sport"-Dekor, Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent und Müdigkeitswarner, 12" Multifunktionsdisplay

Bei uns für

€ 39.226,43 netto¹ (€ 46.679,45 brutto)



Schloßgarage Wille GmbH

Halterner Str. 39 - 43 | 48249 Dülmen Telefon 02594/9144-0 www.ford-wille.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

¹Gilt für einen Ford Ranger Wildtrak 2,0-l-EcoBlue-Dieselmotor 151 kW (205PS), 10-Gang-Automatik, e-4WD-Antrieb, Euro 6d-ISC-FCM. ²Modellabhängiger Preisvorteil wurde im o. g. Kaufpreis bereits berücksichtigt.